

Gabriele Bernhard & Kollegen
Bioästhetische Zahnarztpraxis

64331 Weiterstadt • TEL 0 6150 - 4710
www.Zahnarztpraxis-Bernhard.de

HACK GmbH
Bad | Heizung

Rüsselsheimer Str. 4 | 64569 Nauheim | 06152-62409
www.hackgmbh.de | info@hackgmbh.de

Sichert
Meisterfachbetrieb

Bedachungen
Dachpenglerarbeiten
Zimmerrmannarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau

Sichert Bedachungen GmbH
Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau
www.Sichert-Bedachungen.de

Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: Info@Sichert-GG.de

P.B. IMMOBILIEN.
PROJEKTENTWICKLUNG.
MAKLER.

Darmstädter Str. 18 64521 Groß-Gerau
www.pb-immobilien.de

DAS KOMPETENTE
MAKLERTEAM

Information
Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau
Seite 2

Suche
Sory wünscht sich eine
nette Familie
Seite 3

Krise
Lilienkocker Jeovin Jones
im Formtief
Seite 4

Sicher
Zusammenarbeit von
Unfallkasse und Polizei
Seite 7

MÖBEL Heidenreich
Das freundliche Möbelhaus
mit großem Küchenstudio
am Wasserturm
in Groß-Gerau

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9-19 Uhr, Sa. 9-16 Uhr

**Kaufen Sie keine Möbel,
bevor Sie nicht bei uns waren.**

COR | hÖLSTA | HARTMANN | TEAM7 | u.v.m.

Preiswerte Marken-
möbel auf 4000 m²

Küchenstudio mit
500 Küchenfronten

Kostenlose Lieferung
in ganz Deutschland

Möbel Heidenreich GmbH • Sudetenstraße 11 • 64521 Groß-Gerau • www.moebel-heidenreich.de

„Ein Baustein für demokratisches Handeln“

Will und Astheimer unterzeichnen EU-Charta zur Gleichstellung

Groß-Gerau - Landrat Thomas Will und der Erste Kreisbeigeordnete Walter Astheimer haben am Internationalen Frauentag die „EU-Charta zur Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“ unterzeichnet. Ort der kleinen Feier war das Foyer der Kreisvolkshochschule Groß-Gerau. Dort diskutierten die beiden Politiker mit dem Büro für Frauen und Chancengleichheit und den Gästen über Gleichstellung, Grundwerte der Demokratie - und wie man diese Themen in den Alltag integrieren könnte.



Mehr als ein symbolischer Akt: Landrat Thomas Will (rechts) und der Erste Kreisbeigeordnete Walter Astheimer (links) haben mit der internen Frauenbeauftragten des Kreises, Daniela Kolb, der externen Frauenbeauftragten Judith Kolbe und der KVHS-Fachbereichsleiterin Bettina Krauß die „EU-Charta zur Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“ unterzeichnet. Foto: Kreisverwaltung

Das Büro für Frauen und Chancengleichheit des Kreises Groß-Gerau hatte zusammen mit dem Fachbereich Politische Bildung der Kreisvolkshochschule diesen Abend organisiert. Auch wenn in der Kreisverwaltung heute schon viele Frauen auf der Ebene der Fachbereiche in Leitungspositionen vertreten seien, gebe es in Sachen Gleichstellung noch viel zu tun, sagte Will. Fehlende Chancengleichheit sei ein strukturelles Problem, kein gefühltes Phänomen, sondern eine Tatsache, die klar benannt werden müsse. „Frauen genießen in der Praxis nicht dieselben Rechte“, sagte der Landrat.

Die Charta sei ein wichtiger Baustein für demokratisches und persönliches Handeln, sagte Will. Da helfe es wenig, einen Feiertag am 8. März festzulegen. „In der Praxis verändern sich Feiertage wenig. Eigentlich müsste doch 365 Tage im Jahr an die Belange der Frauen gedacht werden, nicht nur an so einem Feiertag, wie jetzt in Berlin eingeführt“, sagte Thomas Will. „Natürlich könnten Feiertage genutzt werden, um über Dinge nachzudenken, die im Argen liegen.“ Die

interne Frauenbeauftragte des Kreises, Daniela Kolb, betonte die Vorbildfunktion der Kreisverwaltung als Arbeitgeber. „Wenn er die Gleichstellung im Haus fördert, setzt er auch ein Signal nach draußen für Firmen und Institutionen, es ihm gleichzutun.“ „Für das Thema setzen wir uns schon sehr lange ein. Es ist gut, dass wir mit Hilfe der Politik nun noch mehr Aufmerksamkeit bekommen“, sagte Judith Kolbe, externe Frauenbeauftragte des Kreises Groß-Gerau.

Die Unterzeichnung der EU-Charta war auch Ausgangspunkt für die Fragen, die zwei Dialogmoderatorinnen aus dem KVHS-Projekt „Demokratie erleben“ nach der Rede des Landrats formulierten: Wie geht es denn nach der Unterzeichnung der Charta weiter? Welche Dinge müssen sich verändern? Wo liegen Schwierigkeiten bei der Umsetzung im Alltag?

Dazu wurde auch das Publikum befragt, es bekam Raum, sich zur Rolle von

Frauen im öffentlichen Raum zu äußern. Für diesen Zweck standen Mikrofon und Kamera in einem Nebenraum bereit. Einige Frauen nahmen das Angebot, ihre Meinung detailliert darzulegen, gerne an. Die Projektgruppe der Kreisvolkshochschule wird dieses Material aufbereiten, sich damit auseinandersetzen und es zu einem Film zusammenbringen - der soll dann wiederum als Ausgangsbasis für weitere Diskussionen dienen.

Denn auch im Projekt „Demokratie erleben“ geht es um Grundrechte, wie sie in der Charta formuliert sind: „Die Gleichstellung von Frauen und Männern ist ein Grundrecht aller Menschen sowie ein Grundwert jeder Demokratie.“

Eröffnet wurde an diesem Abend auch die Wanderausstellung „Mir koche vor Wut“ über das politische Engagement der Frauen im Kreis Groß-Gerau mit über 19 Roll-Ups, die das Büro für Frauen und Gleichstellung in mühevoller Arbeit recherchiert hatte.

Die Ausstellung ist noch bis 29. März im Foyer der KVHS Groß-Gerau im Schloss Dornberg in Groß-Gerau zu sehen.

ggr

Großer Räumungsverkauf!
Wegen Geschäftsaufgabe bis zum 28.3.

Alles muss raus
50% Rabatt und mehr

HOPPLA!
SchreibenSpielenLesenBastelnSchenken

Öffnungszeiten: Mi. + Do. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr
Bahnhofstr. 9 • 64521 Groß-Gerau / Dornheim
Tel. 06152 9879191 • info@hoppla-dornheim.de • www.hoppla-dornheim.de

Die Ecke für 1001 Ideen

MULLER Riedstadt
OMNIBUSBETRIEB • REISEBÜRO
Telefon 0 61 58 / 18 85-0
Industriestr. 2-5 • 64560 Riedstadt

Holland von seiner schönsten Seite
02.05. - 05.05.2019

Der Frühling ist eine ganz besondere Jahreszeit, vor allem in Holland, wenn die Natur erwacht und in einem Meer aus tausend Farben erstrahlt. Die Tulpenblüte auf dem Keukenhof ist einer der absoluten touristischen Höhepunkte der Saison und hat sich zu einem wahren Publikumsmagnet entwickelt. Erleben Sie einen Städtetrip nach Amsterdam kombiniert mit einem Tagesausflug zum Keukenhof.

Leistungen:
✓ Fahrt im modernen Reisebus ✓ Sekfrühstück im Bus ✓ 3 x Übernachtung mit Halbpension ✓ 1 x Stadtrundfahrt in Amsterdam ✓ 1 x Grachtenfahrt in Amsterdam ✓ 1 x Eintritt Keukenhof ✓ 1 x Besuch von Den Haag ✓ Citytax ✓ Versicherungsschein

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer
EZ-Zuschlag € 118,-

469,-

www.mueller-riedstadt.de

Die Maade aus Südhessen...
Frühlingsgefühle...

Frühling! Wie schnee, die Blumme bliehe...

Ey Alder! Des bleede Grossmaul kam mer gleich verdächtich vor!

MADE IN SÜDHESSEN

©2019 Made in Südhessen by Claus-Jürgen Junglas

Ried Taxi 06158 5252
Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Stahlbaustraße 15, 64560 Riedstadt
www.funk-taxi-riedstadt.de

Viel mehr als nur Taxi

Kleinanzeigen


Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Ferienhaus 2 Schlafz. an der Nordsee Butjadingen, 3 Minuten zum Strand, noch Termine frei.
Woche 420,- Euro
Tel.: 0170 / 3841670

www.garn-bachmann.de
Aktuelle Strickgarne, ständig Sonderangebote Garne schon ab 1,- €/50gr.
**Mainzer Straße 32
64521 Groß-Gerau
Tel. 0 61 52/8 33 18**

**SACHSENCAR
AUTOVERMIETUNG**
z. B. Ford Fiesta ab 29 €/ Tag
Nutzen Sie unser günstiges Wochen- oder Monatsangebot
Beispiel: 7 Tage ab 159 € incl. 1111 km
28 Tage ab 379 € incl. 2222 km
Transporter ab 35 €
Griesheim,
Wilhelm-Leuschner Str. 270
Ecke Nordring
Telefon 061 55- 62049
www.sachsencar.de

Platzhirsch?
Zielgruppengerechte Werbung!



**Anzeigen-Hotline:
06151-39298-33**

Gerauer Rundbl**ick**

Impressum

Gerauer Rundbl**ick**

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Waller-
städten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geins-
heim, Hessenau, Nauheim, Büttelborn,
Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden,
Wolfskehlen, Crumstadt und Goddelau

Vertrieb:
Egro-Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
(jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manu-
skript- und Bildmaterial besteht kein An-
spruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de
Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwort-
lich für den Anzeigenteil
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2019.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei
und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 30.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 17.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch
ausgeweise, nur mit schriftlicher Geneh-
migung des Verlags. Der Gerauer Rundblick
wird auf umweltfreundlichem, recyclingfä-
higem Papier gedruckt, das vorwiegend aus
Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichten wir nach dem
Maß des vorhandenen Platzes. Für den
Inhalt von Leserbriefen wird jegliche
Haftung ausgeschlossen, Kürzungen
bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz
und Ausführung von Texten und Anzeigen,
Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine
Haftung.

Arbeiten für Kreisel-Anbindung

Erste Bauphase voraussichtlich bis Anfang Mai

Groß-Gerau - Das Groß-Gerauer Gewerbegebiet „Im Schachen“ wird in den nächsten Monaten mit einem Kreisverkehr an die Landesstraße 3094 angebunden. Mit der Einrichtung der Baustelle begann das beauftragte Unternehmen am vergangenen Montag.

Über eine Brachfläche am westlichen Rand des Gewer-

begebietes wird zunächst eine Verbindungsstraße zwischen der Hans-Böckler-Straße und der L 3094 herge- stellt. Ab Montag, 25. März, müssen Verkehrsteilnehmer mit ersten Einschränkungen in der Hans-Böckler-Straße rechnen: Die Fahrbahn zwi- schen den Hausnummern 18 und 26 ist ab diesem Zeit- punkt eingengt und der Verkehr mit einer Ampelan- lage geregelt.

Da beide Fahrspuren auf der L 3094 leicht eingengt erhalten bleiben, ist der Ver- kehrsfluss auf der Landes- straße zwischen Nauheim und Groß-Gerau von der ersten Bauphase zur Ein- richtung des Kreisverkehrs nur geringfügig beeinträch- tigt.

Die erste Bauphase wird vo- rausichtlich bis Anfang Mai andauern.

ggr

Kleidersammlung für Bethel

Nauheim - In der Woche vom 25. März zum 29. März 2019 findet die Kleider- sammlung für Bethel der Evangelischen Kirchengemeinde Nauheim statt.

Jeweils ab 8.00 Uhr können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handta-

schen, Plüschtiere und Fe- derbetten, gut verpackt, in der Pfarrgasse 13 in Nauheim abgegeben werden. Kleider- säcke sind jederzeit erhält- lich.

Mit der Spende unterstützt man die Arbeit der von Bo- delschwingschen Anstalten

Bethel in Bielefeld für Men- schen, die Hilfe brauchen, denn die Erlöse aus den Klei- dersammlungen fließen in die diakonische Arbeit.

Weitere Infos unter www. brockensammlung-bethel.de oder www.bethel.de.

ggr

Sprechzeit in Verwaltungsaußenstellen Dornheim und Wallerstädten fällt aus

Groß-Gerau - Aus betrieb- lichen Gründen können in der Zeit von Montag, 18. März 2019, bis voraussicht- lich Montag, 6. Mai 2019, in den Stadtbüros in Waller- städten und Dornheim kei- ne Sprechzeiten angeboten werden.

Personalausweise und Rei- sepässe, die Bürger in den

Verwaltungsaußenstellen der beiden Stadtteile bestellt haben, liegen im Stadtbüro Groß-Gerau zur Abholung bereit.

Bürger, die in Wallerstäd- ten oder Dornheim zuhause sind, Reisepapiere beantra- gen beziehungsweise abho- len möchten oder weitere dringende Angelegenheiten

zu erledigen haben, sind gebeten, das Stadtbüro in der Kernstadt, Elisabethen- straße 18, aufzusuchen. Ge- öffnet ist das Stadtbüro in Groß-Gerau montags von 7 bis 15.30 Uhr, dienstags von 7 bis 12 Uhr, mittwochs von 7 bis 12.30 Uhr, donnerstags von 13.30 bis 18 Uhr sowie freitags von 7 bis 12 Uhr.

ggr

Geburtstage		
Groß-Gerau		
Sa., 23. März:		
Inge Keil		80 Jahre
So., 24. März:		
Lothar Bretschneider		70 Jahre
Mo., 25. März:		
Ursula Nadler		70 Jahre
Jeannot Meyer		70 Jahre
Ümmügülüm Güvener		80 Jahre
Di., 26. März:		
Christa Alberstadt		70 Jahre
Mi., 27. März:		
Norbert Hohenadel		70 Jahre
Miguel Barreda Gil		90 Jahre
Herbert Friedmann		75 Jahre
Do., 28. März:		
Sefika Demircan		75 Jahre
Fr., 29. März:		
Pietra Caronna Lorino		70 Jahre
Wallerstädten		
Sa., 23. März:		
Elisabeth Hinterthür		80 Jahre
Fr., 29. März:		
Waldemar Gebhardt		80 Jahre
Dornheim		
Mo., 25. März:		
Klaus Liebmann		70 Jahre
Di., 26. März:		
Günter Schaffner		85 Jahre
Do., 28. März:		
Inge Sölch		75 Jahre
Fr. 29. März:		
Ernst Spalt		75 Jahre

Wir gratulieren



Kreisstadt
Groß-Gerau
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land	
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei	
Krankentransport	19222	Wasserrohrbrüchen	0800 0981711
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Notruf der Kreishandwerkerschaft für	
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Sanitär- u. Heizungstech.	01805-611411
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Sozialstation DRK	988410
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Ev. Gemeindebüro GG	910280
Bürgerberatungsstelle (Stadtbüro)	716215 – 716219	Pfarrer Helmut Bernhard	910285
Bauhof	711763	Ev. Kindergarten Berkach	57195
Bauhof Bereitschaft		Stadtteil Wallerstädten	
Straßeneinbruch	0179-3806039	Stadtbüro	5070
Sperremüllanmeldung:	911197	Dorfzentrum	941052
Mo. – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Kindergarten „Sanddeich“	59386
Stadtentwässerung		Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111
Bereitschaft Kläranlage /		Pfarrerin R. Velte-Hasselhorn	57817
Kanalisation	0800-0093150	Ev. Gemeindebüro,	
Stromversorgung, Wasserversorgung,		Sanddeich 13	9858123
Straßenbeleuchtung		Grundschule Wallerstädten	57361
Bereitschaft Montage (außerhalb der		Stadtteil Dornheim	
Dienstzeit)	0800 0093150	Stadtbüro	5024
Kindertagesstätten		Ev. Kindertagesstätte	57059
„Sportpark“	58094	KiTa „Donaustraße“	5025
„Atzelberg“	82222	KiTa „Hölderlinstraße“	16144
„Auf Esch“	57595	Grundschule	9489800
„Grüner Weg“	39118	Evangelisches Pfarramt	57915
„Mühlbach“	40484	Pfarrer Respondek	55984
„Springberg“	40464	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH des Kreises Groß-Gerau	
„Steinstraße“	4670	Allgemeine Fragen	93950
„Fabrikstraße“	85391	Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777

**Unsere Redaktion-E-Mail:
redaktion@combi-medien.de
(Weiter Infos siehe Kasten)**

Veröffentlichung im Gerauer Rundblick

Bitte beachten Sie bei der Zusendung von redaktionelle Beiträgen per Mail:
Fotos und Texte bitte als Anhang schicken, Texte im Format eines offenen Textdoku- mente wie .doc oder .rtf. - Bitte keine .pdfs zusenden!
Im Text beschränken Sie sich bitte auf ca. 2500 Zeichen inkl. Leerzeichen. Der Inhalt sollte immer gepflegten Umgangsformen und vor allem der Wahrheit entsprechen.
Bei Fotos, die Sie der Mail anhängen, reichen 4 Megapixel aus. Ergänzen Sie die Fotos bitte mit Bildunterschriften, inkl. korrekt geschriebener Namen der abgebildeten Per- sonen, sofern es weniger als 6 Personen sind. Bitte keine Komprimierung der Dateien durchführen. Handyfotos unter schlechten Lichtverhältnissen bitte nicht einsenden. Stellen Sie sicher, dass die abgebildeten Personen mit der Veröffentlichung einverstan- den sind. Bei den Fotos nennen Sie uns bitte den Fotografen.
Wir gehen davon aus, dass alle eingesandten Daten frei von Rechten Dritter sind. Die Verantwortung liegt beim Absender der Mail! Im Übrigen gelten unsere AGB.
Für eine Veröffentlichung besteht grundsätzlich kein rechtlicher Anspruch.

Lesung: „Empfänger Unbekannt“

Briefwechsel zwischen einem Juden und einem Deutschen

Groß-Gerau - Es ist das kür- zeste Drama aller Zeiten. Max Eisenstein und Martin Schulze betreiben Anfang des 20. Jahrhunderts eine gemeinsame Kunstgalerie in San Francisco. Martin kehrt 1932 nach Deutsch- land zurück, Max bleibt in den USA. Ihr Briefwechsel wird am 28. März 2019 um 19.00 Uhr als Szenische Le- sung vom Freien Theater ZWÖLFplusEINS/MAINZ im Stadtmuseum Groß-Gerau aufgeführt.

Den Briefwechsel hat Kathrin Kressmann Taylor unter dem Titel „Empfänger Unbekannt“ veröffentlicht. Es ist ein litera- risches Meisterwerk von be-

klemmender Aktualität, das die beiden Schauspielerinnen Sibylle Brandl und Bettina Hoffmann in einer szenischen Lesung aufführen. Eigentlich hatten die Freunde vor, die Galerie von Deutschland und den USA aus gemeinsam zu betreiben. Ihre Briefe sind zunächst von tiefer Freund- schaft und Sehnsucht nach der gemeinsamen Zeit ge- prägt. Doch parallel zu den politischen Entwicklungen in Deutschland mit Adolf Hitler als Reichskanzler verändert sich der Ton. Eine bestehen- de Freundschaft wird durch ideologische Unterschiede und persönliche Schwächen auf den Prüfstand gestellt. Im Strudel der Ereignisse und

flankiert durch das restriktive aufkeimende Machtsystem in Deutschland drohen aus Vertrauen Argwohn, aus Ver- ständnis Missgunst, aus Zu- neigung Hass, aus Freunden Gegner zu werden.

Eine gemeinsame Veranstal- tung des Aktionsbündnisses gegen Rechtsextremismus Groß-Gerau mit dem Pfarr- amt für Ökumene im Evange- lischen Dekanat Groß-Gerau- Rüsselsheim, dem Sozial- und Integrationsbüro Groß-Gerau und dem DGB Ortsverand Groß-Gerau. Unterstützt wird die Veranstaltung auch vom „Bündnis für Demokratie im Kreis Groß-Gerau“. Der Eintritt ist frei.

ggr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau	
Sonntag, 24.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pf. M. Scherer-Faller 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus	18.30 Uhr Jugendchor, im Gemeindehaus
Montag, 25.03. 19.30 Uhr Kantorei	Mittwoch, 27.03. 18.30 Uhr Jungbläser 19.30 Uhr Posaunenchor mit Jungbläsern im Gemeindehaus
Dienstag, 26.03. 15.00 Uhr für Kinder bis einschließl. dritter Klasse 16.00 Uhr für Kinder ab der vierten Klasse	Donnerstag, 28.03. 18.45 Uhr Kammerorchester „DEKANTAS“ im Gemeindehaus
Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd	
GROSS-GERAU Sonntag, 24.03. 10.30 Uhr Gottesdienst	BERKACH Sonntag, 24.03. 09.30 Uhr Gottesdienst
Evangelische Kirchengemeinde Nauheim	
Samstag, 23.03. 18.00 Uhr Konzert mit Bavarian Brass in der Kirche	17.15 Uhr Kinderchor, „Swingende Kirchenmäuse“ 18.00 Uhr VCP Gitarrengruppe
Sonntag, 24.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Wolfgang Prawitz	Donnerstag, 28.03. 18.00 Uhr VCP Siebenschläfer
Dienstag, 26.03. 16.00 Uhr Konfiunterricht	Freitag, 29.03. 15.00 Uhr Kindergruppe Kir(s)chenkids 17.00 Uhr VCP Picas 17.30 Uhr VCP Lemuren
Mittwoch, 27.03. 14.00 Uhr Festausschusssitzung	
Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim	
TREBUR Sonntag, 24.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Monika Lüdemann	14.30 Uhr Evangelische Frauen: Trewwerer Mund- art mit Ernst Erdman Donnerstag, 28.03. 18.00 Uhr Kirchenchor
Montag, 25.03. 17.30 Uhr Yoga für Frauen: Frühlingserwachen 20.00 Uhr Mitgliederversammlung des Förderver- eins Laurentius e.V.	Freitag, 22.03., 10.00 Uhr Taufgottesdienst mit Vikarin Jessica Hamm
Dienstag, 26.03. 15.00 Uhr Konfirmanden Gruppe 1 16.30 Uhr Konfirmanden Gruppe 2	ASTHEIM Sonntag, 24.03. 08.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Monika Lüdemann
Mittwoch, 27.03. 06.00 Uhr Yoga für Männer	
Evangelische Kirchengemeinde Wallerstädten	
Sonntag, 24.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant W. Bauer im Gemeindehaus	Mittwoch, 27.03. 17.00 Uhr „7 Wochen ohne“ im Gemeindehaus
Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenau/ Kornsand	
Samstag, 23.03. 10.00 Uhr Konfi- Unterricht, Vorbereitung Vorstel- lungsgottesdienst	Dienstag, 26.03. 10.00 Uhr Spielgruppe „Kleine Mäuse“ 14.30 Uhr Seniorentreff - Clubraum Sporthalle 20.00 Uhr Posaunenchorübungsstunde
Sonntag, 24.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Markus Paul Gärtner	Mittwoch, 27.03. 20.15 Uhr Kirchenchor
Montag, 25.03. 20.00 Uhr Treffen der Clubfrauen	Donnerstag, 28.03. 18.30 Uhr Fitte Mütter
Evangelische Kirchengemeinde Goddelau	
Sonntag, 24.02. 18.00 Uhr Gottesdienst	Mittwoch, 27.03. 18.00 Uhr Passionsandacht
Evangelische Kirchengemeinde Leeheim	
Sonntag, 24.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe	16.30 Uhr Frauenchor 19.00 Uhr Trommelgruppe 20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Montag, 25.03. 15.30 Uhr Stolpersteinverlegung in Erfelden 18.00 Uhr ASS-Selbsthilfegruppe 20.00 Uhr Posaunenchorprobe	Donnerstag, 28.03. 15.00 Uhr Anmeldenachmittag zur Konfirmation 2020 18.30 Uhr Fastengruppe mit G. Krüger 20.00 Uhr Handarbeitskreis 20.00 Uhr Gospelchor
Dienstag, 26.03. 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht 17.30 Uhr Jugendtreff 19.00 Uhr Diakoniekreis Besuchsdienst 19.30 Uhr Expedition zum Wort - Bibel lesen und verstehen	Freitag, 29.03. 10.00 Uhr Krabbelgruppe 19.00 Uhr Abendgebet
Mittwoch, 27.03. 12.00 Uhr Mittagsgebet	
Evangelische Kirchengemeinde Wolfskehlen	
Sonntag, 24.03. 10.00 Uhr Gottesdienst	Mittwoch, 27.03. 09.30 Uhr Scheunenfrühstück im Ev. Gemeinde- zentrum „Pfarscheune“ für Jung und Alt 16.30 Uhr Mini-Jungshar im Ev. Gemeindezent- rum „Pfarscheune“
Montag, 25.03. 09.30 Uhr Krabbelkreis „Wolfswelpen“ im Ev. Ge- meindezentrum „Pfarscheune“ 20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Rathaus Wolfs- kehlen	Donnerstag, 28.03. 15.00 Uhr Frauentreff am Donnerstag im Ev. Ge- meindezentrum „Pfarscheune“
Dienstag, 26.03. 16.00 Uhr Konfi- Unterricht im Ev. Gemeindezent- rum „Pfarscheune“ 19.30 Uhr KV-Sitzung	Freitag, 29.03. 09.00 Uhr Besuchsdienst-Treff im Ev. Gemeinde- zentrum „Pfarscheune“



Schwerpunkt Finanzierung

Dialog zu barrierefreiem Bauen und Wohnen im Kreishaus

Groß-Gerau – Mit einer Veranstaltung zur Finanzierung und Förderung von barrierefreiem Bauen und Wohnanpassungsmaßnahmen setzt die „Qualitätskette Barrierefrei“ im Kreis Groß-Gerau ihre Informationsarbeit fort. Am Dienstag, 2. April 2019, können sich nun Planer und Handwerker im Landratsamt Groß-Gerau über dieses wichtige Thema austauschen. Verschiedene Fachvorträge sind geplant, die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

In der „Qualitätskette“ arbeiten seit einigen Jahren Architekten, Bauträger, Selbsthilfegruppen, die Kreishandwerkerschaft, die Wohnungsanpassungsberatung sowie die Fachbereiche Wirtschaft und Energie bzw. Soziale Sicherung der Kreisverwaltung zusammen. Alle Beteiligten haben es sich zum Ziel gesetzt, das barrierefreie Bauen im Kreis Groß-Gerau zu fördern.

Eine ebenso anspruchsvolle wie lohnende Aufgabe: Zu

Hause in den eigenen vier Wänden leben – und das so lange und so komfortabel wie möglich, ist das Ziel der meisten Menschen. Gerade Ältere schätzen das vertraute Wohnumfeld und die eigene Häuslichkeit. Im Kreis Groß-Gerau verfügen viele über Wohneigentum, das nach der Familienphase angepasst werden soll. Hierzu braucht es Beratung, kompetentes Handwerk und eine Finanzierung. Das Thema Finanzierung wird in der Veranstaltung im Mittelpunkt stehen.

Geplant sind folgende Vorträge: „Finanzierungsmöglichkei-

ten über Zuschüsse der Pflegeversicherung“ (Polina Maierle, Pflegestützpunkt Kreis Groß-Gerau), „Förderungen über Landesgelder und Steuererleichterungen“ (Thomas Hornsteiner, VdK-Kreisbeauftragter für Barrierefreiheit) sowie „Günstige Finanzierungsmöglichkeiten der KfW-Bank“ (Timo Weber, Helaba).

Die Teilnahme ist frei, Anmeldungen werden bis zum 29. März 2019 an die Kreisverwaltung Groß-Gerau erbeten: Fachbereich Wirtschaft und Energie, Telefon 06152 989-737 (Hans-Peter Imhof), wubf@kreisgg.de ggr



Rasenpflege leicht gemacht

Satt, grün und dicht, frei von Unkraut und Moos, so stellt man sich den idealen Rasen vor. Ganz ohne Einsatz ist der Traum nicht zu realisieren – aber mit ein wenig Planung lässt sich der grüne Teppich dauerhaft anlegen.

Einige Punkte gilt es zu beachten: Mähen und Trimmen, Bewässern, Düngen, Vertikutieren und Lüften sowie Nachsäen und Laub entfernen. In der Regel fängt mit dem Mähen das „Rasenjahr“ an.

Regelmäßiges Mähen macht den Rasen dicht und strapazierfähig. „Wir empfehlen unsere Nachsaat-Rasen Mischung, denn diese kann bereits ab einer Bodentemperatur von 5 Grad Celsius ausgesät werden“, erklärt Werner Peitzmann von Compo, dem Spezialisten in Sachen Rasen-

pflege. Zum Bewässern eignen sich Rasensprenger besonders gut, sie sind zeitsparende Helfer: Je nach Witterung sollte die Rasenfläche regelmäßig, durchdringend beregnet werden. Der beste Zeitpunkt zum Bewässern ist abends, da das Wasser dann nicht so rasch verdunstet.

Ab Ende März/Anfang April sollte der Rasen die erste Düngung bekommen. Im Sommer ist eine zweite Gabe sinnvoll. Empfehlenswert sind spezielle Langzeitdünger, zum Beispiel Compo Floranid Rasen Langzeit-Dünger. Für die Neuanlage und die Nachsaat eignen sich spezielle Startdünger. Vertikutieren und Lüften runden die Pflegemaßnahmen ab. Eine Düngung im Herbst, am besten nach dem Laubfall, macht den Rasen fit für die Witterung im Winter. (spp-o)



Feuchte Mauern ade

Nach einer kostenlosen Analyse führt die Firma GB GmbH – BSS mit hochwertigsten und gesundheitlich unbedenklichen Materialien und modernster Technik die Mauertrockenlegung und Schimmelsanierung durch.

GB GmbH – BSS Groß-Umstadt Tel. 06078/9 67 94 95



Gesprächsnachmittag der Bezirkslandfrauen

Mitglieder sollen für die Vorstandsarbeit motiviert werden

Nauheim – Am vergangenen Samstag trafen sich die Vertreterinnen der 19 Ortslandfrauenvereine in der Nauheimer Pfarrscheune auf Einladung des kommissarisch geführten Bezirksvorstandes, Regine Hammer und Brigitte Reitz. In schönem Ambiente empfing der gastgebende Vorstand die Kolleginnen, unter anderem auch die Präsidentin der Hessischen Landfrauen, Hildegard Schuster und Friederike Heislitz von der SDW.



Alle auf einem Bild: Die Bezirkslandfrauen.

Foto: LFV Nauheim

Nach der Begrüßung durch Regine Hammer referierte in Wort und Bild die Vorsitzende der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald im Kreis Groß-Gerau, Friederike Heislitz. Der informative Vortrag ließ erkennen, dass die Waldschützer mit ihren Kolleginnen und Kollegen im Kreis Groß Gerau Natur bewahren und Wissen vermitteln.

Nun war Zeit für regen Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen. Anschließend

stellte man sich die Frage „Hat der Bezirkslandfrauenverein Groß - Gerau eine Zukunft?“. Einige Versuche, einen neuen Vorstand zu wählen, mißglückten. Warum? Was hält die Frauen von einer Kandidatur ab?

In einem offenen Miteinander war man sich einig, dass eine neue Zeit beginnt. Es wird eine andere Vorstandsarbeit geben als in den vergangenen Jahren. Ausschlaggebend hierfür ist der Gesellschaftswandel, auch

was Vereinbarung von Familie und Beruf angeht. Hier ist in der Vorstandsarbeit der Mitglieder ein individuelles Zeit Fenster gefragt.

Auch verändert sich die Teamarbeit. Die offene Diskussion hat dazu geführt, dass auch weiterhin der Bezirkslandfrauenverein Bindeglied zum Landesverband sein sollte, die Aufgaben und Ziele auf allen Landesebenen können nur gemeinsam bewältigt werden.

Man möchte jetzt gegen die Vorstandsmüdigkeit angehen. Hildegard Schuster appellierte, Mitglieder anzusprechen und für die Vorstandsarbeit zu motivieren. Das Wallerstädter Führungsteam hat sich spontan bereit erklärt, am 10. April die Wahlleitung zur Bezirksvorstandswahl zu übernehmen. Unter Punkt Verschiedenes geb es weitere Informationen, abschließend wurde gemeinsam das Internationale Landfrauenlied angestimmt.

A. Dammel / ggr

Basar und Flohmarkt in Leeheim

Riedstadt – Die Evangelische Kindertagesstätte Leeheim veranstaltet am Samstag, den 27. April, einen großen Kinderkleider- und Spielzeugflohmarkt in der Heinrich-Bonn-Halle Leeheim.

Der Basar findet in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr statt. Für Schwangere mit Mutterpass und Eltern mit Babys bis 6 Monaten mit einer Begleitperson ist der

Einlass bereits eine halbe Stunde früher möglich. Zur Stärkung erwartet die Besucher eine reichhaltige Kuchentheke. Parkplätze sind ebenfalls ausreichend vorhanden.

Die Tischvergabe für die etwa 50 Verkaufstische erfolgt ab sofort unter: basar-leeheim@web.de. Verkaufstische sind vorhanden, die Standgebühr beträgt 5,- Euro zuzüglich eines selbstge-

backenen Kuchens oder 10,- Euro ohne Kuchen.

Im Anschluss findet unter dem Motto „Krimts&Krams“ ein Flohmarkt von 18.00 bis 20.00 Uhr statt. Angeboten werden Klamotten, Deko, Haushaltskram, Spielzeug und Kellerschätze.

Die Standgebühr beträgt 8,- Euro. Pro Stand wird ein Tisch zur Verfügung gestellt. Zusätzlich kann ein Kleider-

ständer mitgebracht werden.

Über die E-Mail-Adresse evangelischekitaeeheim@t-online.de ist ab sofort eine Tischreservierung möglich.

Im Rahmen beider Veranstaltungen werden auch Kleiderspenden für den Verein „Freunde von Tauragé“ (Hilfe für die Partnerstadt in Litauen) angenommen.

ggr

Wanderung auf dem Blütenweg

Riedstadt-Goddellau – Die Tageswanderung des Odenwaldklub Goddellau am 31. März führt von Schriesheim nach Weinheim. Beginn der anspruchsvollen Wanderung ist in der historische Altstadt von Schriesheim. Weiter geht es gleich bergauf zum Panoramaweg durch kleinterrassierte Weinberge und Obstgärten mit herrlichen Ausblicken ins Rheintal bis in die Pfalz.

Der Blütenweg führt uns durch Hohlwege, kleine Waldstücke, Wiesen und Weinberge. Gruppe 1 startet in Schriesheim am Markt-

platz, die Strecke beträgt etwa 14 km. Gruppe 2 beginnt in Großsachsen Talsiedlung und wandert rund 9 km.

Gruppe 3 kann in Weinheim den Hermanns Garten und Schlosspark besichtigen. Der Abschluss findet in der „Woinemer Hausbrauerei“ statt. Wanderverpflegung aus dem Rucksack, festes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen.

Abfahrt Crumstadt Friedhof 8.00 Uhr, Goddellau Kerwerplatz 8.05 Uhr, Wolfskehlen „Sparkasse“ 8.10 Uhr, Leeheim Sparkasse 8.15 Uhr, Erfelden Krone 8.20 Uhr, Stock-

stadt Mitte und Feuerwehr 8.25 Uhr, Biebesheim Süd 8.30 Uhr, bitte Zeitumstellung beachten.

Anmeldeschluss für Mitglieder und Gäste des Odenwaldklubs Goddellau Montag den 25. März 2019 zwischen 17.00 und 20.00 Uhr, nur bei den Ortsbetreuern, Infos auf www.owk-goddellau.de oder bei der Wanderwartin Gudrun Heinrich Tel.: 06158 84459.

Kostenbeitrag OWK-Mitglieder 14,- Euro (Nichtmitglieder 16,- Euro) Kinder bis 14 Jahre sind frei. Gäste sind herzlich willkommen. ggr

Kinderkleider- und Spielzeugbasar Frühjahr

Trebur – Am Samstag, den 23. März 2019 von 14.30 bis 16.30 Uhr, findet in der Turnhalle des TV 1886 e.V., in Trebur ein Kinderkleider- und Spielzeugbasar,

veranstaltet vom Elternverein Rappelkiste e.V. Trebur, statt.

Der Einlass für Schwangere mit Mutterpass ist ab

14.00 Uhr. Eine Begleitperson darf mitgenommen werden. Es gibt zu essen und zu trinken, eine Cafeteria ist vorhanden.

ggr

TIERE DER WOCHE

Sory sucht eine nette Familie

Sory hatte das Glück, aus einem spanischen Tierheim zu uns zu kommen. Weil man in ihrem vorigen Zuhause keine Zeit hatte für die junge Hündin (geb. Jan. 2018), wurde sie dort abgegeben.

Ihrem Alter entsprechend ist Sory noch übermütig und verspielt. Die freundliche Retriever-Hütehund-Mix-Hündin ist mit anderen Hunden gut verträglich und wir würden sie gerne in eine nette Familie vermitteln, die Zeit und Lust hat, der Hübschen noch das ein oder andere beizubringen.

Bei Interesse kommen Sie während der Öffnungszeiten bitte im Tierheim Rüsselheim, Stockstraße 60 vorbei oder schreiben eine Mail an Claudia.kemmler@web.de ggr



Oma sammelt Fußballbildchen

REWE Markt Groß-Gerau unterstützt VFR Groß-Gerau

Groß-Gerau - Manuel Neuer, Marco Reus oder Marcel Halstenberg- die kann ja jeder sammeln. Aber die Jungs und Mädels des VFR Groß-Gerau sind nur was für echte Fans. Der REWE Markt in der Helvetiastraße 5 unterstützt mit einem Sammelalbum die Jugendarbeit des VFR Groß-Gerau. „Die Stickeralben stärken den Teamgeist und die Identifikation mit dem Verein und dem Heimatort“, erzählt Marktmanager Gunter Urban. „Selbst die Oma fängt das Sammeln an, wenn sie weiß, dass ihr Enkelchen im Stickerheft zu finden ist.“ Bürgermeister Erhard Walther ließ es sich nicht nehmen, beim Verkaufsstart der Sammelalben dabei zu sein.

Rund 470 Klebebildchen sind in jedem Album. Alle Jugendfußball-Mannschaften, Spieler, Trainer und Helfer wurden fotografiert und sind jetzt als Abziehbild zu haben. Dazu bietet das Album noch ein kurzes Vereinsporträt und eine Übersicht über den aktuellen Vereinsvorstand. Die Sticker können seit dem 9. März bis zum 18. Mai im REWE Markt



Unterstützung für den Fußballnachwuchs.

Foto: REWE

gekauft werden, auch zwei Tauschbörsen helfen, die Alben zu befüllen.

Mit einer großen Kick-Off Party, bei der die Sammelalben präsentiert wurden, starteten der REWE Markt und der VFR Groß-Gerau vergangenen Samstag die Aktion. Pünktlich zum Start um 10 Uhr im Rewe Markt waren mehr als 150 begeisterte Fans vor Ort, um ihr Sammelalbum zu erwerben. Je fünf Sticker sind in einem Päckchen, das es zu 80 Cent zu erwerben gibt. Das Album kostet fünf Euro in-

klusive einem Stickerpäckchen. Die ersten 100 Alben und über 1800 Sammelbilder wurden in den ersten drei Stunden verkauft. Für die „Sammelwütigen“ standen Klebetische bereit. Zur Unterhaltung der Gäste gab es zwei Beer-Pong-Tische bereit. Zur Stärkung für zwischendurch bot der Verein selbst gebackene Waffeln, Kaffee und kalte Getränke an. Die Firma Odenwaldquelle verlost im Rahmen der Kick-Off Party vier VIP-Karten für ein Heimspiel der Rhein Neckar Löwen.

REWE/PR/ggr

Starker Auftritt am Schachbrett

Erste Schach-Mannschaft ist Tabellenführer

Groß-Gerau - Die Punktspiele in den Maintaunusligen gehen nun in die entscheidende Phase- am vergangenen Spielwochenende wurde die siebte Runde absolviert.

Die erste Mannschaft des Schachverein SV 1946 Groß-Gerau hatte dabei den Tabellenführer aus Kelsterbach zu Gast im Alten Amtsrgricht. Dieser konnte souverän mit

5:3 besiegt werden und damit übernahm das Team um Mannschaftsführer Kamil Sander etwas überraschend die Tabellenführung in der höchsten Spielklasse der Main-Taunus-Schachvereinigung.

Groß-Gerau I hat es damit in den letzten beiden Spielen selbst in der Hand, den Aufstieg in die Landesklasse Süd zu realisieren.

Für die zweite Mannschaft des SV 1946 Groß-Gerau läuft es derzeit leider nicht so gut in der Bezirksklasse C. Sie musste häufig ersatzgeschwächt antreten und befindet sich daher auf einem Abstiegsplatz, den man nur noch mit maximaler Punktausbeute und etwas Glück in den letzten beiden Runden, die im April und Mai stattfinden, wieder verlassen könnte.

T. Friedel(ggr)

Erfolgreich zur Bronze getanzt

Ginsheim - Am 16. März fand das zweite Freundschaftsturnier des Flörsheimer Narren Clubs in Flörsheim statt.

Die Showtanzgruppe „Magics“ von der TSV Ginsheim nutzte diese Veranstaltung für ihren Premierenauftritt bei einem Tanzturnier und die 16 Mädchen im Alter von 8 bis 12 Jahren konnten so erste Turnierluft schnupern. In ihrer Altersklasse traten die Magics mit dem Tanz „In der Galaxie“ gegen vier weitere Tanzgruppen an. Sie entführten die Jury und das Publikum auf einen anderen Planeten und holten sich mit ihrem Tanz erfolgreich den dritten Platz. Die Magics bestehen erst



Die Magics unter der Leitung von Irina Laun (hinten links) holten sich den 3. Platz beim Debüt bei ihrem ersten Tanzturnierauftritt.

Foto: Laun

seit eineinhalb Jahren und tanzen seit gut einem halben Jahr in der jetzigen Konstellation. Die Leiterin Irina Laun denkt sich die Choreografien für die Tänze aus und studiert sie mit den Mädchen ein.

Die Magics planen, an weiteren Turnieren teilzunehmen und freuen sich auf die bevorstehenden Auftritte beim Altrheinfest in Ginsheim und beim Hessischen Turnfest in Bensheim/Heppenheim.

I. Laun/ggr

Ein ungewöhnlicher Basar

Ginsheim - Ein Basar der etwas anderen Art findet am Samstag, den 6. April 2019 im Bürgerhaus in Ginsheim statt. Die Frauengruppe Mainspitze lädt ein zum Late Night Shopping von 17.00 bis 21.00 Uhr.

Gepflegte Secondhandkleidung, nur für Frauen, in allen Größen, plus Zubehör, außer Make up und Parfüm, laden zum Stöbern ein. In diesem Zeitfenster finden auch Tupperaufführungen statt. Es gibt Sekt, Brezel und Spundekäs.

Anmeldung und Info ist am Montag, den 25. März, ab 14.00 Uhr unter folgenden Telefonnummern: Frau Rosch-Stoppelbein 06134 209662 oder Frau Rapp 06134 750155.

ggr



Joevin Jones und die Gründe für seine Krise

Seit Wochen spielt der Außenspieler des SV98 weit unter seinen Möglichkeiten

Von Stephan Köhnlein

Nach einer halben Stunde musste Joevin Jones im Spiel gegen den Hamburger SV vom Platz. Für jeden Fußballer ist eine so frühe Auswechslung die Höchststrafe. Dass es ausgerechnet den Flügelspieler aus Trinidad und Tobago traf, hatte vor allem taktische Gründe. Beim Stand von 2:0 für den Hamburger SV wollte Trainer Dimitrios Grammozis das defensive Mittelfeld stärken, brachte Yannick Stark und musste dafür einen Offensivspieler opfern.

Unter Leistungsgesichtspunkten hätte zu diesem Zeitpunkt mindestens die Hälfte der Mannschaft eine Auswechslung verdient gehabt. Tief enttäuscht war Jones, rang sichtlich um Fassung, als er vom Platz ging, und verschwand ohne Handschlag beim Trainer in der Kabine. Am Ende drehten die Lilien das Spiel, gewannen sensationell mit 3:2 und Jones war wieder auf dem Platz, um mit den Fans zu feiern.

Heimweh und eine schwangere Lebensgefährtin weit weg

Jones macht derzeit schwere Zeiten durch. Heimweh plagt



Noch vor der Pause, beim Stand von 2:0 für den HSV, wird Joevin Jones gegen Yannick Stark ausgewechselt.

Foto: Arthur Schönbein

ihn, mit der deutschen Sprache ist er nach gut einem Jahr noch nicht wirklich vertraut. In der Winterpause verlor er seine englischsprachigen Mannschaftskameraden Orrin McKinze Gaines II und Terrence Boyd, die den Verein verließen. Und weit weg in der karibischen Heimat sitzt seine schwangere Lebensgefährtin.

Der Verein hat Jones immer wieder Brücken gebaut. An Weihnachten erhielt er verlängerten Heimaturlaub, um das Sandhausen-Spiel durfte er nach Hause und auch in der

aktuellen Länderspielpause ist er teilweise freigestellt. Zudem nahm man ins Wintertrainingslager seinen Bruder Alvin mit, der sich allerdings beim damaligen Trainer Dirk Schuster nicht für ein Engagement empfehlen konnte.

Große Verdienste um den Klassenerhalt

Tatsächlich haben die Lilien dem 27-jährigen viel zu verdanken. Verpflichtet hatte ihn noch Torsten Frings, doch erst in der Winterpause stieß er aus den USA zum Team. In

der Rückrunde war er einer der Garanten für den Klassenerhalt, wirbelte auf der linken Seite und erzielte mehrere wichtige Tore.

In dieser Saison agierte Jones zuletzt vor allem unglücklich – und das im doppelten Sinn. Er spielt sich fest, verändelt sich, sieht den besser postierten Mitspieler nicht. Die Schultern hängen, die Spielfreude scheint verloren. Dabei kann ein gut aufgelegter Jones mit seiner Dynamik und seinem Trickreichtum die Mannschaft nach vorne bringen.

„Gemeinsam stärker werden“

Talk und Ausstellung im Kreishaus zu Diskriminierung im Fußball

Groß-Gerau - Mit einer Podiumsdiskussion und der Ausstellung „Strafraum Sachsen 2.0“ sind im Landratsamt Groß-Gerau die Internationalen Wochen gegen Rassismus eröffnet worden. Auf Einladung des Netzwerks gegen Rechts-Extremismus und Rassismus in Kooperation mit dem SV Darmstadt 98 diskutierten, moderiert von Söhnke Vosgerau von „Lernort Stadion“ Fußball-Aktive, Funktionäre sowie Fanbeauftragte unter dem Titel „Gemeinsam stark!“ Strategien und Wege, um sich gegen Rassismus und Diskriminierung im Fußball zu engagieren



Respekt im Fußball: Talkgäste von links: Moderator Söhnke Vosgerau, Nicolai Würtz (Fanprojekt Darmstadt), Franziska Frase (TSV Schott Mainz), „Cacau“, Sebastian Hertner (Profispieler SV Darmstadt 98), Robert Neubauer (Fachwart Fußball Sportkreis Groß-Gerau), Anton Schumacher (Pädagogischer Leiter/ Internatsleiter Eintracht Frankfurt), Markus Pfitzner (Vizepräsident SV Darmstadt 98).

Foto: Kreisverwaltung

Als „Fußballfan und Landrat“ hieß Thomas Will die Gäste, darunter der frühere Nationalspieler und heutige DFB-Integrationsbeauftragte „Cacau“, der Darmstädter Profi Sebastian Hertner und die Mainzer Bundesligaspielerin Franziska Frase, in Groß-Gerau willkommen. Er zeigte sich erfreut, dass auf dem Podium neben „Cacau“ auch Vertreter der Lilien und Eintracht Frankfurt saßen, „vereint im Kampf gegen Rassismus“.

Stephan Schneider, Projektleiter der „Initiative für mehr gesellschaftliche Verantwortung im Breitensport Fußball“ (IVF), stellte die Ausstellung „Strafraum Sachsen 2.0“ vor, die seit 2016 in mehreren Städten zu sehen war.

Im Anschluss diskutierten „Cacau“, Sebastian Hertner

(Profispieler SV Darmstadt 98), Markus Pfitzner (Vizepräsident SV Darmstadt 98), Anton Schumacher (Pädagogischer Leiter/ Internatsleiter Eintracht Frankfurt), Nicolai Würtz (Fanprojekt Darmstadt), Robert Neubauer (Fachwart Fußball Sportkreis Groß-Gerau) und Franziska Frase (Fußballerin TSV Schott Mainz) ihre Erfahrungen und Einschätzungen zum Thema Diskriminierung und Rassismus im Fußball. Markus Pfitzner unterstrich das soziale Engagement des Vereins Darmstadt 98.

Der ehemalige Nationalspieler „Cacau“, der nach eigenem Bekunden als Spieler selbst wenig rassistische Anfeindungen erleben musste, betonte, dass es wichtig sei, schon Kinder für das Thema zu sensibilisieren.

Franziska Frase erläuterte, dass sie bei ihrem Sport der explizite Hinweis auf „Frauenfußball“ bereits als diskriminierend empfinde. „Wenn der FC Bayern spielt, spricht doch auch niemand vom Männerfußball.“

Dass Darmstadt ein besonderes Publikum habe, betonte auch Nicolai Würtz vom Fanprojekt Darmstadt. Der Anteil der Frauen bei den Dauerkartenbesitzern etwa liege bei rund einem Drittel.

Kreisfußballwart Robert Neubauer steuerte in der Diskussion Zahlen aus dem Kreis Groß-Gerau bei: Danach sei in der Saison 2017/18 sieben Mal rassistisches Verhalten vom Sportgericht geahndet worden – bei weit über 1000 Fußballspielen im Kinder- und Er-

wachsenbereich. „Sieben Vorfälle sind sieben zu viel“, sagte Neubauer.

„Der Talk konnte aus unterschiedlichen Perspektiven aufzeigen, welchen Herausforderungen Vereine zur Bekämpfung von Rassismus und weiteren Diskriminierungsformen gegenüberstehen“, sagte Nilüfer Kus, Fach- und Koordinierungsstelle des Netzwerks des Kreises Groß-Gerau.

Die Ausstellung „Strafraum Sachsen 2.0“ ist bis zum 12. April 2019 zu den allgemeinen Öffnungszeiten (Mo., Di., Do., Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr) im Foyer des Landratsamts zu sehen. Termine für Schulklassen gibt es unter netzwerk-demokratie@kreisgg.de

ggr



Kreuzfahrten – Tricks & Kniffe vom Profi

Es zählt nicht nur der Reisepreis – Nebenkosten an Bord!

Viele verlockende Angebote für Kreuzfahrten findet man in der Presse oder im Internet. Doch ob es sich bei der Reise um ein wirkliches ‚Schnäppchen‘ handelt oder nicht, ist für den unerfahrenen Kreuzfahrer meist nicht im Voraus erkennbar.

Deshalb sollten Sie bei einem Preisvergleich immer gleiches mit gleichem setzen. Es ist ratsam, zunächst zu analysieren, welche Leistungen Ihnen Ihr ‘Schnäppchen’ als Inklusivleistungen bietet: sind es Getränke, Landausflüge, Bordguthaben, Spezialitätenrestaurants, Unterhaltung an Bord, etc.?

Hier sollten Sie auf die Beratung eines professionellen Schiffsreisen-Büros wie Cruises4you setzen, da diese wesentlich mehr Hintergrundinformationen haben als Ihnen in der Kurzbeschreibung oder im Internet offeriert wird.

Vergessen Sie nicht zu berücksichtigen was Ihnen wichtig ist: ein Getränkepaket mit sämtlichen Getränken an Bord ist eher für jemanden sinnvoll, der auch alkoholische Getränke zu sich nimmt oder gerne Cocktails trinkt. Andern-

falls wäre zum Beispiel ein Bordguthaben, das auch für Landausflüge oder andere Ausgaben an Bord verwendet werden kann, sinnvoller. Um einen groben Preisvergleich ziehen zu können, macht es Sinn, wenn Sie den Reisepreis durch die Anzahl der Tage teilen. Diese Tagespreise können Sie dann miteinander vergleichen und bekommen so einen ungefähren Richtwert. Aber natürlich nur, wenn sie Anbieter in der gleichen Qualitätsstufe vergleichen. Es macht keinen Sinn, den Tagespreis eines 3*-Schiffes mit dem eines 5*-Schiffes zu vergleichen.

Jede Reederei bzw. jeder Reiseveranstalter hat eine andere Kalkulationsbasis, aber die reine Bewegung des Schiffes, die Schifffahrt an sich, kostet für jeden Veranstalter ungefähr das Gleiche. Es spielt der Platz, den die Gäste an Bord in den öffentlichen Bereichen haben (Sonnendeck, Bars, etc.) eine große Rolle in Bezug auf die Grundkosten. Service und das Verhältnis Personal zu Gästen sowie das Programm und die an Bord angebotenen Aktivitäten ergänzen die Kalkulation.

Alles im Leben hat seinen Preis, ebenso eine Schiffsreise!

Wie sagen es die Amerikaner so schön: „You get, what you pay for“ – oder symbolisch übersetzt „Du bekommst das, was Du bezahlt hast“.

Einige Anbieter werben mit günstigen Preisen, dafür verdienen sie ihr Geld an Bord: zum Beispiel mit sehr hohen Getränkepreisen, Landausflügen oder anderen persönlichen Ausgaben. Auch hier ist es wichtig, vor der Buchung zu wissen, welche Nebenkosten Sie an Bord erwarten. Faire Partner nennen Ihnen diese Preise vorab oder bieten Ihnen Getränkepakete bzw. Pauschalen an, die Ihre Nebenkosten der Reise reduzieren oder vorab kalkulierbarer machen.

Sie sollten bei einem Schnäppchen allerdings beachten, dass bei einem günstigen Marktpreis auch jene Urlauber zu einer Kreuzfahrt motiviert werden, die eigentlich keine Kreuzfahrer sind – sondern „Billigurlauber“. Diesen Gästen kommt es nicht unbedingt auf

eine schöne Kreuzfahrt an, sondern eher darauf, soviel Leistung wie möglich für so wenig Geld wie nötig zu bekommen. Und hier sollten Sie für sich überlegen, ob Sie mit diesen Gästen den Urlaub verbringen, den Sie sich unter Ihrer „Traumkreuzfahrt“ vorgestellt haben.

Ein wesentlicher Faktor bei den Reisekosten spielen die An- und Abreise zum Schiff. Sind die Kosten bereits enthalten? Wenn nein, welche Kosten kommen auf Sie zu? Wenn sie bereits enthalten sind, mit welcher Fluggesellschaft fliegen Sie? Sind die Transfers vom Flughafen zum Schiff und umgekehrt enthalten? Wie viele Stopps hat Ihre Busanreise zum Schiff? Bei manchen Gesellschaften entpuppt sich die Busan- und -abreise als Sightseeingtour durch Deutschland.



Weitergehende, wertvolle Tipps finden Sie auch in dem Buch: Kreuzfahrten – Tricks & Kniffe vom Profi (Autorin Sylvia Gohlke). Der Ratgeber bietet kreuzfahrt-interessierten Reisenden einen Leitfaden, um alles Wissenswerte für die erste Schiffsreise zu berücksichtigen. Es ist im Buchhandel oder bei Amazon erhältlich: ISBN 978-3-00-046491-1 (Taschenbuch) oder 978-3-00-046492-8 (E-Book) – 9,95 Euro

Also, nicht lange weiter träumen – gleich persönlichen Beratungstermin vereinbaren und dann heißt es auch bald bei Ihnen 'Willkommen an Bord'!

Cruises4you by Sylvia Gohlke
Kasinostr. 16
64293 Darmstadt



**Persönliche
Beratungstermine unter
Tel. 0 61 51 – 27 31 42**



2019 | 2020

WINTER
PREMIUM ALLES INKLUSIVE

FRÜHBUCHER SPAREN
MIT GETRÄNKEPAKET

bis zu € **500,-** p.P.

Bei Buchung bis 31.05.2019

KARIBIK & KUBA
DUBAI & ABU DHABI
USA & KANADA
MSC GRAND VOYAGES

**Große Kuba- & Karibik
Kreuzfahrt inkl. Flug**

MSC OPERA
2019 - 2020 | 15 TAGE - 14 NÄCHTE AB/BIS HAVANNA
FRÜHBUCHER SPAREN BIS ZU € 500,- p.P.*
November 2019 - März 2020
Innenkabine ab € **2.149,-** p.P.*
Kabine mit Meerblick ab € **2.549,-** p.P.*
Balkonkabine ab € **2.949,-** p.P.*
Entdecken Sie auch unsere 7 Nächte
Karibik Kreuzfahrten mit MSC Opera
schon ab € 699,- ohne Flug

ABFLÜGE AB DÜSSELDORF
inkl. Transfer, Zug zum Flug

Bei Unterbringung mit zwei Erwachsenen in einer Kabine reisen
bis zu 2 Kinder bis 17,99 Jahre zum günstigen Kinderfestpreis
ab € 999,- pro Kind.
* Frühbucher inkl. All-Inklusive Getränkepaket Premium anwendbar bei Neubuchung bis 31.05.2019, begrenzte Verfügbarkeit. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen aus dem MSC Katalog 2019/20. 3te Auflage.
Für Kuba wird ein Touristenvisum, die „Tarjeta de Turista“ benötigt. Die Kosten von jeweils € 13 werden Ihrem Bordkonto belastet.

**Große Antillen-Kreuzfahrt
inkl. Flug**

MSC PREZIOSA
2019 - 2020 | 15 TAGE - 14 NÄCHTE AB/BIS FORT-DE-FRANCE
FRÜHBUCHER SPAREN BIS ZU € 500,- p.P.*
Dezember 2019 - März 2020
Innenkabine ab € **2.099,-** p.P.*
Kabine mit Meerblick ab € **2.349,-** p.P.*
Balkonkabine ab € **2.599,-** p.P.*
ABFLÜGE AB FRANKFURT/MAIN
inkl. Transfer, Zug zum Flug

Bei Unterbringung mit zwei Erwachsenen in einer Kabine reisen
bis zu 2 Kinder bis 17,99 Jahre zum günstigen Kinderfestpreis
ab € 1.099,- pro Kind.
* Frühbucher inkl. All-Inklusive Getränkepaket Premium anwendbar bei Neubuchung bis 31.05.2019, begrenzte Verfügbarkeit. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen aus dem MSC Katalog 2019/20. 3te Auflage.

Von Dubai nach Yokohama

MSC BELLISSIMA
2020 | 30 TAGE - 29 NÄCHTE AB DUBAI BIS YOKOHAMA
FRÜHBUCHER SPAREN BIS ZU € 500,- p.P.*
21. März 2020
Innenkabine ab € **2.599,-** p.P.
Kabine mit Meerblick ab € **2.999,-** p.P.
Balkonkabine ab € **3.699,-** p.P.

Bei Unterbringung mit zwei Erwachsenen in einer Kabine reisen
bis zu 2 Kinder bis 17,99 Jahre zum günstigen Kinderfestpreis
ab € 409,- pro Kind.
Das sind nur einige Beispiele unserer Angebote –
Veranstalter: MSC Cruises S.A. 40, Eugene Pittard,
CH-1206 Genf

... bei Schiffsreisen
lieber gleich zum Profi!



Details, ausführliche Informationen Et Buchungen bei
Ihrem Fluss- Et Seereisen-Spezialisten:

Cruises4you by Sylvia Gohlke
Kasinostr. 16 – 64293 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 27 31 42

www.cruises4you.de – Vereinbaren Sie gleich
Ihren persönlichen Beratungstermin!

www.made-in-suedhessen.de/messen



Immo- und Gartenwelten

im Jagdschloss Kranichstein

13./14. April

Samstag 11 – 19 Uhr | Sonntag 11 – 18 Uhr
Tageskarte 9,- € inkl. Eintritt Museum im Jagdschloss Kranichstein Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre frei

Guude!





Infos

Der Veranstalter: Die Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH (UDVM) wurde 2010 gegründet und hat heute ihren Sitz am Marktplatz in Darmstadt. Im Verlag erscheinen mehrere Magazine, Bücher und Zeitungen. Darüber hinaus ist die UDVM als Werbeagentur und Verlagsbüro tätig. Im Jahre 2014 wurde das Angebot erweitert und mit der Gesundheitsmesse in Groß-Umstadt die erste verlags-eigene Messe ausgerichtet, weitere Mes-

sen folgten. Die erste „Gartenwelten Dieburg“ fand im Jahr 2016 statt.

Die Messen: Die Messereihe „Gartenwelten“ macht dieses Jahr zum vierten Mal im Dieburger Schlossgarten halt. Die „Gartenwelten“ in Kranichstein und im Kreis Groß-Gerau informieren zusätzlich rund um das Thema „Immobilien“. In Michelstadt werden auf der „Made in Südhessen“ erstmals in Südhessen produzierende Betriebe und solche, die für diese Region eine Besonder-

heit darstellen unter einer neuen Marke präsentiert.

Der Partner: Die Messen werden in Zusammenarbeit mit Matthias Däumler von Cottage Garden Events ausgerichtet. Der gelernte Steinmetz und Bürokaufmann ist seit 2002 als Veranstalter tätig. Die von ihm ins Leben gerufene Messe „Gartenwelten“ ist schon in mehreren deutschen Städten ausgerichtet worden und hat im Schnitt rund 60 - 80 Aussteller und circa 5.000 Besucher.

Fotos unten: Arthur Schönbein

Messe im Jagdschloss Kranichstein

Erstmalige Ausrichtung dieser Messe in historischer Umgebung!

Darmstadt – Im 10. Jahr seit Gründung veranstaltet die Darmstädter Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH in diesem Jahr, in Zusammenarbeit mit Matthias Däumler von Cottage Garden Events, erstmals im Jagdschloss Kranichstein in Darmstadt die Messe „Immo & Gartenwelten“.

Für eine Messe rund um Haus und Garten gibt es kaum eine schönere Location, als das Jagdschloss Kranichstein bei Darmstadt. Das um 1580 erbaute Schloss mit seinem idyllischen Schlosspark liegt innerhalb einer male- risch gestalteten Jagdland- schaft mit Wäldern, Wiesen und Teichen. Kunstvoll angelegte Sichtschneisen, Jagd- häuser, Saufanghäuschen sowie Flur- und Naturdenk- mäler dokumentieren 400 Jahre fürstliches Jagdvergnü- gen und Repräsentationsbe- dürfnis der Landgrafen und Großherzöge von Hessen- Darmstadt.

Im Außengelände sowie im Schlosssaal des Jagdschlusses, bietet diese Messe alles was das Herz der Besucherinnen und Besucher höher schla- gen lässt: Ein tolles Ambiente, zahlreiche Aussteller mit ei- nem vielfältigen Angebot und allerlei kulinarische Köstlich- keiten.

Anbieter rund um Haus und Garten, Deko, Pflanzen, In- neneinrichtung, Makler und viele mehr freuen sich darauf, in schönster Umgebung ih- re Angebote präsentieren zu können.

Außerdem präsentiert sich neben einer Vielzahl von at- traktiven Ausstellern unter dem Label »Made in Südhessen« eine spannende neue Werbeplattform von Unter- nehmerinnen und Unter- neh- mern, denen unsere Region am Herzen liegt, die lokal han- deln und werben und damit den regionalen Markt und die Wirtschaft in Südhessen stär- ken werden.

Gäste haben außer einem in- formativen Besuch in wunder- schöner Umgebung weitere Vorteile. Die Tickets, die für neun Euro an der Tageskas- se erworben werden können, sind nicht nur gültig für die Haus- und Garten-Messe. Auf jeder Eintrittskarte befin- det sich ein Gutschein für das Museum Stangenberg bei Ju- genheim. Dort, zwölf Kilome- ter südlich von Darmstadt, in einer 1860 erbauten und 1904 vom damaligen Star-Architek- ten Prof. Metzendorf erweiter- ten Villa, inmitten eines ge- pflegten Parks und mit einem grandiosen Ausblick über Ju- genheim und die Rheinebene, wird Kunst in wunderbarer Umgebung präsentiert.

Und das ist noch nicht alles: Zu jedem Messe-Ticket gibt es einen Gutschein für zwei Kino-Karten zum Sonderpreis von 11,60 Euro im Citydome in Darmstadt!

Die Haus- und Gartenmesse im Jadschloss Kranichstein,



das ideale Ausflugsziel an die- sem Wochenende!

Die Öffnungszeiten sind am Samstag von 11 bis 19 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Die Tageskarte kostet an beiden Tagen jeweils 9,- Eu- ro, inkl. Eintritt zum Museum Jagdschloss Kranichstein. Für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre ist der Eintritt frei!

ggr

Infos

Interessierte Aussteller er- halten beim Veranstalter weitere Infos über E-Mail info@udvm.de oder Tele- fon 06151 392 98 44.



VdK Nauheim besucht die Stadtwerke Mainz

Ein interessanter und aufschlussreicher Tag

Nauheim - Im März besuch- ten Mitglieder und Freun- de des VdK Ortsverbandes Nauheim die Stadtwerke Mainz. Nach der Anfahrt mit Bus und Bahn ging es zum Wasserwerk Hof Schö- nau bei Rüsselsheim.

Drei Wasserwerke im Be- sitz der Stadtwerke Mainz versorgen die Stadt (über 250.000 Menschen) und das Umland mit bestem Trink- wasser. Es wurde den Be- suchern aufgezeigt, wie die Wasserwerke arbeiten, wel- che Merkmale das Wasser aufweist, wie es eventuell aufbereitet, kontrolliert und transportiert wird.

Danach ging es dann zum Omnibus- und Straßen- bahnbetrieb zurück nach Mainz. Täglich werden an



Die VdK Besuchergruppe besichtigt Busse und Bahnen. Foto: VdK

Werktagen etwa 180.000 Fahrgäste befördert. Im Jahr sind es rund 52 Mio. Men- schen, die vom Mainzer ÖPNV befördert werden. In den Werkstätten bestand die Möglichkeit, sich die ältes-

ten und neuesten Busse und Straßenbahnen anzusehen. Im Betriebsrestaurant der Mainzer Stadtwerke AG gab es ein schmackhaftes Mit- tagessen. Abschluss der Füh-

rung war im Klärwerk Mom- bach, das ebenfalls mit dem Betriebsbus angefahren wur- de. Das städtische Kanalnetz hat eine Länge von mehr als 800 km. Im Klärwerk wird das Abwasser von den rund 250.000 Menschen, vom angeschlossenen Gewerbe und Industrien in und um Mainz gereinigt. Die Anlage mit den verschiedenen Klär- becken und Anlagen wurde besichtigt, es roch nicht sehr angenehm.

Abschluss des Tages war nach der Bahnfahrt von Mainz nach Nauheim ins Culinarium zum Stammtisch am weiten Dienstag im Mo- nat, der nicht ausgelassen werden konnte.

Weitere Infos auf www.vdk.de/ov-nauheim VdK/ggr

„Flugbewegungen optimieren“

Kreisbeigeordneter Astheimer appelliert an Luftverkehrsbranche

Groß-Gerau – Der Flug- verkehr boomt und damit wachsen auch Lärmbe- lastungen sowie die CO2- Emissionen rasant an. Eine vor Kurzem veröffentlichte Studie der Technischen Universität Chemnitz hat Möglichkeiten zur Optimie- rung der Flugbewegungen untersucht. „Es sollte ge- prüft werden, welche Aus- wirkungen eine Reduzie- rung an Flugbewegungen für die Lärmbelastung und den CO2-Ausstoß für die zur Folge hätte“, sagte der Erste Kreisbeigeordnete des Kreises Groß-Gerau, Walter Astheimer.

Die Idee aus Chemnitz: An- statt beispielsweise mit zwei Flugzeugen unterschiedli- cher Airlines innerhalb kür- zester Zeit das gleiche Rei- seziel anzusteuern, könnten diese Flüge mit einer neuen Abflugzeit in einem größe- ren Flugzeug zusammenge- fasst werden. Dafür wäre es notwendig, größere aber auf den Nahverkehr ausgelegte, technisch entsprechend um- gerüstete Flugzeuge einzu- setzen, damit anstatt durch- schnittlich 140 Personen zu- künftig 409 Personen beför- dert werden könnten.

Für Astheimer sind die Er- kenntnisse vielversprechend. „Den Lärm zu mindern und den Schadstoffausstoß durch weniger Flugbewegungen zu reduzieren, wäre eine zu be- grüßende und längst über- fällige Maßnahme“, sagte er. Laut Umweltbundesamt stellt das Flugzeug mit einem Aus- stoß von 20 Kilogramm CO2 pro 100 km und Person die umweltschädlichste Mobili- tätsform dar. Das ist deutlich mehr als bei dem Auto oder Zug. Denn das Auto stößt pro 100 Kilometer und Person 14 Kilogramm und der Zug vier Kilogramm aus. Für einen Langstreckenflug von Frank- furt nach Bangkok beschreibt das Umweltbundesamt einen CO2-Ausstoß von etwa sechs Tonnen in der Economy-Class und rund acht Tonnen in der Business-Class. Im Vergleich: Der deutsche CO2-Ausstoß pro Kopf lag im Jahr 2016 – laut Europäischer Umweltagentur – bei elf Tonnen.

Der hohe CO2-Verbrauch der Flugzeuge erfordert dringend Lösungen. Alternative For- men wären das „Biokerosin“, eine „Elektrifizierung“ oder eine „lärmmärrere und zeit- gleich geringere CO2-Varian- te“ wie die des Flugzeugtyps

Airbus-Neo, der im Vergleich zu verwandten Modellen bis zu 50 Prozent lärmärmer und 15 Prozent treibstoffeffizien- ter ist. Allerdings lassen diese Flugzeuge aufgrund techni- scher Probleme an den Trieb- werken bei der Lieferung an Lufthansa auf sich warten: Zum Stand September 2018 wurden erst 13 Flugzeuge ge- liefert, gefordert waren dop- pelt so viele.

Der Airbus-Neo zeigt je- doch auf, dass schon heute technisch eine verbesserte Umweltbilanz durch einen geringeren CO2-Ausstoß im Luftverkehr möglich wäre. „Es wird jedoch noch dauern, bis die effizienteren Flug- zeugtypen ihre volle Wirkung entfalten. Außerdem wissen wir, dass der Flugverkehr zu- künftig weiter stark ansteigen wird. Daher sind effizientere Flugzeuge allein nicht aus- reichend, um den Kampf für die Fluglärmreduzierung so- wie für eine geringere CO2- Belastung in der Region vo- ranzutreiben“, sagte Asthei- mer: „Eine Untersuchung für weitere Maßnahmen wie die Optimierung der Flugbewe- gungen in der Rhein-Main- Region wäre daher ein wichti- ges Vorgehen.“

ggr

„The Time Bandits“ in der SKV-Halle Nauheim

Tanz in den Mai

Nauheim – Am 30. April 2019 spielen auf Einladung von „Die Werbstatt Königstäd- ten“ und der SKV Nauheim e.V. „The Time Bandits“ Classic Rock n’Roll.

Mit über 30jähriger Bühnen- erfahrung bringt die Band mit Hits der 50er und 60er Jahre jede Halle zum Be- ben. Die Musik ist generati- onenübergreifend; mit etwas

Blues und Country fühlt man sich auch den Wurzeln des Rock’n’Rolls verpflichtet. Ei- ne Reise nach Memphis, New Orleans und über Las Vegas wieder zurück.

Eintrittskarten gibt es in der Geschäftsstelle der SKV Nau- heim (Mo. 17.30 - 19.30 Uhr), bei SchriftArt Nauheim und bei „Die Werbstatt Königstäd- ten“.

ggr

Jobcenter schult Sicherheitspaten

Intensive Zusammenarbeit mit Unfallkasse und Polizei vereinbart

Groß-Gerau – Die Themen Sicherheit am Arbeitsplatz und Gewaltprävention nehmen im Arbeitsalltag von Behörden zunehmend einen hohen Stellenwert ein, so auch für das Kommunale Jobcenter des Kreises Groß-Gerau.

Das Jobcenter hat in Zusammenarbeit mit der Unfallkasse Hessen sowie der polizeilichen Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Südhessen ein Sicherheitskonzept entworfen. Dies greift Strategien auf, wie Übergriffe unterschiedlicher Art – angefangen von Beleidigungen bis hin zu tätlichen Angriffen – möglichst vermieden werden können. Ebenso werden Maßnahmen einer umfangreichen Versorgung nach einem eventuellen Übergriff dargelegt.

Die Unfallkasse Hessen übernimmt in dieser Kooperation die Beratung zu Aspekten der gesetzlichen Unfallversicherung und Unfallanzeige. Zudem erläutert sie Wege der Aufarbeitung eines Übergriffs, wie beispielsweise einer psychotherapeutischen Nachsorge. Die polizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Südhessen klärt über die rechtlichen Hintergründe unter anderem bei Notwehr, Körperverletzung, Hausfriedensbruch sowie die weitere



Über die deutschlandweite Zusammenarbeit freuen sich (von links) Martina Hauf, Alexandra Bolz (Kommunales Jobcenter Kreis Groß-Gerau), Eva Maria Straub (Unfallkasse Hessen), Thomas Schieke, Samira Talib, Juliane Hörning (Kommunales Jobcenter Kreis Groß-Gerau) sowie Sylvia Resch und Simone Stock (polizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Südhessen).

Foto: Kommunales Jobcenter

Vorgehensweise nach einem Übergriff auf.

Im Rahmen dieser Kooperation werden nun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kommunalen Jobcenters Kreis Groß-Gerau zu Sicherheitspaten geschult. Sie werden künftig die Kolleginnen und Kollegen über Ansätze der Konfliktvermeidung und Deeskalation informieren und im Bedarfsfall die Koordination der Hilfsmaßnahmen übernehmen, um eine schnelle und abgestimmte Unterstützung zu gewährleisten.

„In der Kreisverwaltung sind wir sehr auf Bürgernähe bedacht. Ein gewaltfreier und respektvoller Umgang in Behörden sollte selbstverständlich sein. Zugleich ist es uns wichtig, reale Begebenheiten aufzugreifen und darauf zu reagieren.

Mit dem Kooperationsprojekt nimmt das Kommunale Jobcenter und nimmt auch der Kreis Groß-Gerau eine Vorreiterrolle ein und trägt mit dem erarbeiteten Konzept zum Schutz und Wohle der Mitarbeitenden bei“,

sagt Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer über diese Zusammenarbeit.

Der Vorstand des Kommunalen Jobcenters Kreis Groß-Gerau, Robert Hoffmann, fügt hinzu: „Das Thema findet im hessenweiten Austausch zwischen den Jobcentern großen Anklang. Unsere Vorbildfunktion mag dazu anregen, dass andere Jobcenter es uns gleichtun und zukünftig ein Netzwerk entsteht, in dem Sicherheitsfragen erörtert werden.“

ggr

Digitalisierung mit Unterstützung leichter

Handwerksbetriebe im Gespräch

Groß-Gerau – Viele Betriebe sind sich bewusst, dass auch im Handwerk der Einsatz digitaler Hilfsmittel notwendig ist, um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben. Dennoch stehen oft zunächst viele Fragen im Raum: Wie kann der Einstieg in die Digitalisierung aussehen? Welche Innovationen sind für meinen Betrieb wirklich sinnvoll? Zahlen sich die digitalen Hilfsmittel tatsächlich aus oder kostet die Umsetzung digitaler Prozesse mich am Ende mehr Zeit, als dass sie nutzt?

Um diese Fragen zu beantworten, bedarf es Beratungsangebote für Handwerksbetriebe. In der Region gibt es bereits einige kompetente und neu-

trale Ansprechpartner für die lokalen Handwerksbetriebe. Die Wirtschaftsförderung des Kreises Groß-Gerau hat sie in die Kreisverwaltung eingeladen.

In der interaktiven Auftaktveranstaltung der Veranstaltungsreihe „Handwerksbetriebe im Gespräch“ am 25. März haben Handwerksunternehmen aller Gewerke sowie handwerksähnliche Betriebe die Möglichkeit, die Kompetenzpartner und ihre Beratungsangebote persönlich kennenzulernen.

Experten wie der Digitalberater der Handwerkskammer Frankfurt/RheinMain, Christian Jurasz-Kischka, Isabella Börner vom Mittelstand 4.0-Kom-

petenzzentrum Darmstadt und Christoph Krause vom Kompetenzzentrum Digitales Handwerk stellen Digitalisierungsprojekte vor, sprechen über Herausforderungen und geben Tipps zur digitalen Optimierung von Handwerksbetrieben. Darüber hinaus wird die Möglichkeit aufgezeigt, bei einem Besuch der Lernfabrik des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums Darmstadt oder in den Demonstrationswerkstätten des Kompetenzzentrums Digitales Handwerk Innovationen im Handwerk live zu erleben. Mit Michael Heil vom eBusiness-Kompetenzzentrum für Planen und Bauen bietet ein weiterer Experte aus dem Handwerk Empfehlungen für den gelungenen Einstieg in die Digitalisierung. Außerdem

erläutert Armin Domesle vom RKW Hessen Betrieben, die an einer Beratung interessiert sind, auf welche Kriterien es bei der Wahl eines Beratungsunternehmens ankommt. Im Anschluss sind alle interessierte Betriebe eingeladen, Fragen direkt an die Experten zu stellen und sich gemeinsam auszutauschen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und für Montag, 25. März, von 19 bis 21 Uhr in der Kreisverwaltung Groß-Gerau geplant. Für weitere Informationen oder zur Anmeldung für die Veranstaltung steht Mareen Bindel von der Wirtschaftsförderung interessierten Betrieben unter 06152 989244 oder m.bindel@kreis-gg.de zur Verfügung.

ggr

„Jim Knopf“ im Crumstädter Kinderkino

Jugendbüro Riedstadt lädt zur Filmvorführung ein

Crumstadt – Das Kinder- und Familienkino im alten Rathausaal im Riedstädter Stadtteil Crumstadt (Poppenheimer Straße 1) veranstaltet wieder einmal einen unterhaltsamen Filmnachmittag für große und kleine Kinobesucher. Am Freitag, 29. März 2019 um 15.00 Uhr startet die Vorführung des deutschen Films „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“.

Die Realverfilmung des Kinderbuchklassikers von Michael Ende war im vergangenen Jahr ein großer Erfolg in den deutschen Kinos. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen. Veranstalter ist das städtische Jugendbüro Riedstadt.



Foto: Bundesverband Jugend und Film e.V.

Der Film folgt weitgehend der Buchvorlage, wonach Jim Knopf als Waisenkind auf der winzigen Insel Lummerland landet und von Frau Waas großgezogen wird. Einige Zeit später bricht Jim Knopf mit Lokomotivführer Lukas zu einem großen Abenteuer auf, bei dem die beiden auf den Kaiser von Mandala,

einen Scheinriesen, einen Halbdrachen und den Drachen Frau Mahlzahn treffen.

Der „Filmdienst“ beurteilt den Kinofilm: „Grandiose Kinobilder, eine in den Haupt- wie in den Nebenrollen hervorragende Besetzung und spektakuläre Schauwerte vereinen sich zu einer

zeitgemäßen Adaption, die trotz aller im Computer generierten Effekte stets bei der Geschichte und den skurrilen Charakteren bleibt.“

Der Film hatte bis Ende 2018 über 1,8 Millionen Zuschauer im Kino und wurde mit dem Bayerischen Filmpreis ausgezeichnet. In den Hauptrollen sind Solomon Gordon, Henning Baum, Annette Frier, Christoph Maria Herbst, Uwe Ochsenknecht, Rich Kavanian und Milan Peschel zu sehen.

Der Film ist ohne Altersbeschränkung freigegeben und trägt das Prädikat „Besonders wertvoll“. Die Filmvorführung dauert bis etwa 16.45 Uhr.

ggr

Stellenanzeigen

Freie Mitarbeiter (m/w) gesucht!

Der Gerauer Rundblick sucht Verstärkung!

Sie schreiben gerne über politische und gesellschaftliche Ereignisse im Raum Groß-Gerau? Sie sind flexibel, freundlich und zuverlässig? Dann melden Sie sich bei uns: redaktion@combi-medien.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gerauer Rundblick

FRISTO

Wir suchen Sie!

KRAFTFAHRER*INNEN KL.CE
LAGERMITARBEITER*INNEN
REINIGUNGSKRÄFTE

FÜR UNSER VERTEILZENTRUM
IN GERNSHEIM

Infos auf www.fristo.de/karriere
bewerbung.gernsheim@fristo.de

FRISTO GETRÄNKEMARKT GmbH

FRISTO
GETRÄNKEMARKT

Marie-Curie-Str. 1
64579 Gernsheim
Hr. Michael Pollmann
06258 992983-0

Hier zähle ich.

Mehr als 50 Unternehmen, Hochschulen und Kooperationspartner aus Politik und Verwaltung bieten mehrere hundert Ausbildungsplätze an und informieren über 1700 Berufsprofile. Neigungstests und Links mit weiterführenden Informationen ergänzen das Angebot. Die App gibt es kostenfrei im App-Store und bei GooglePlay und kann auch unter <http://i-zubi.info> als Website genutzt werden.

Die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt



sucht ab sofort

Bedienstete (w/m) für den allgemeinen Justizvollzugsdienst

Die Einstellung erfolgt zunächst im Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (38,5 Stunden/Woche) und ist befristet für die Dauer von 2 Jahren. Bei Vorliegen der beamten- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis (Eingangssamt Besoldungsgruppe A7 HBesG) vorgesehen. Abhängig von Eignung, Befähigung und Leistung ist ein Aufstieg bis zu Besoldungsgruppe A 11 HBesG möglich.

Anforderungen sind ein guter Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung; keine Vorstrafen (Einverständnis für eine Sicherheitsüberprüfung muss vorliegen); Bereitschaft zur Schichtarbeit (Wechselschicht auch an Feiertagen und Wochenenden); gesundheitliche Eignung (Polizeidiensttauglichkeit nach PDV 300); Führerschein Klasse B; Freude am Umgang mit Menschen; Fähigkeit, mit schwierigen Menschen umzugehen; Engagement; Flexibilität; Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein, Fremdsprachenkenntnisse und Interkulturelle Kompetenz.

Die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt ist zuständig für den Vollzug von Freiheitsstrafen an erwachsenen männlichen Strafgefangenen. Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen im Landesdienst zu erhöhen und fordert daher insbesondere Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Eine Rücksendung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Ist dies nicht der Fall werden die Unterlagen vernichtet.

Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt, Vor den Löserbecken 4, 64331 Weiterstadt.

Für telefonische Informationen steht Ihnen Herr Sonnenberg (06150-102-1010/ Hartmut.Sonnenberg@JVA-Weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung.

Die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt



sucht ab sofort

Eine/n Elektrotechniker/in (Meister/in)

Die Einstellung erfolgt zunächst im Beschäftigungsverhältnis befristet für die Dauer von 2 Jahren. Eine Übernahme in das Beamtenverhältnis ist beabsichtigt, soweit die beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfüllt werden.

Die Tätigkeit der/des Elektrotechnik Meisterin / Elektrotechnik Meisters umfasst die Planung, Durchführung und Dokumentation von Wartung und Instandhaltung der Energietechnik, Antriebstechnik, Messtechnik, Sicherheitstechnik und Nachrichtentechnikanlagen.

Die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt ist zuständig für die Vollstreckung von Freiheitsstrafen an erwachsenen männlichen Strafgefangenen.

Die Arbeit im geschlossenen Vollzug setzt eine gefestigte Persönlichkeit voraus. Erwartet werden daher Belastbarkeit, soziale Kompetenz und Durchsetzungsvermögen sowie die Bereitschaft zur Rufbereitschaft. Ebenfalls sind eine schnelle Auffassungsgabe, Kooperationsfähigkeit, Flexibilität und eine gute Ausdrucksfähigkeit von Vorteil. Eigenverantwortliches, projekt- und zielorientiertes Arbeiten, sowie Improvisationsfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 7 TV-H mit einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden.

Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen im Landesdienst zu erhöhen und fordert daher insbesondere Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt, Vor den Löserbecken 4, 64331 Weiterstadt.

Eine Rücksendung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Ist dies nicht der Fall werden die Unterlagen vernichtet.

Für telefonische Informationen steht Ihnen Herr Sonnenberg (06150-102-1010/ Hartmut.Sonnenberg@JVA-Weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung.



Aktuelles

Berufsbild Kraftfahrzeug-Mechatroniker

Faszinieren Dich schnelle Autos und Motoren? Magst Du die Kombination von Elektronik und Mechanik? Dann ist der Beruf Kraftfahrzeug-Mechatroniker eine Chance für Dich! Schon nach kurzer Zeit merkst Du, wie gut es sich anfühlt, wenn Du mit Deinem Wissen für reibungslose Abläufe bei Reparaturen von Autos sorgst. Du wirst zu einem echten Alleskönner, bringst Motoren zum Surren.

Mechanik und Elektronik – Wenn Du etwas suchst, bei dem jeden Tag eine neue, spannende Herausforderung auf Dich wartet, ist diese Ausbildung genau die Richtige für Dich. Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann werde ein Teil unserer Mannschaft, um unsere Kunden zu begeistern.



Kfz-Mechatroniker gesucht!

Ob Geselle (m/w) oder angehender Auszubildender (m/w) – bewirb Dich bei uns und arbeite in Deinem Traumberuf.

Wir freuen uns auf Dich!

Tippen & Gewinnen!

TIPPSPIEL AKTUELL!

gesponsert von der MKG-Bank

Kopf an Kopf Rennen beim Autohaus Iser Tippspiel

Platz 1	Reiner Dächert	11 Punkte
Platz 2	Helmut Markwort	10 Punkte
Platz 3	Heinrich Würtzel aus Weiterstadt	8 Punkte
Platz 3	Felix Hotz	8 Punkte
Platz 3	Michael Gunkel aus Riedstadt	8 Punkte
Platz 3	Friederike Oehmichen aus Darmstadt	8 Punkte
Platz 4	Manu Wollner aus Griesheim	6 Punkte
Platz 5	Thomas Biendl aus Trebur	5 Punkte



Seit Anfang des Jahres läuft das neue Autohaus Iser Tippspiel. Leser Tippen gegen Prominente aus der Region. Gefragt sind die Ergebnisse der hessischen Kultvereine Eintracht Frankfurt und SV Darmstadt 98. An diesem Wochenende ist Länderspielpause, auch bei den Tippern heißt das: durchatmen! Hier der aktuelle Zwischenstand: In Führung liegt Reiner Dächert mit einem Punkt Vorsprung vor Helmut Markwort. Danach wird es spannend: Vier Tipper teilen sich mit jeweils acht Punkten den dritten Platz!

Die besten fünf Leser erhalten jetzt vom Autohaus Iser Riedstadt als Dankeschön für ihre Teilnahme attraktive Preise: Heinrich Würtzel eine Tablet Tastatur, Michael Gunkel einen Bademantel, Friederike Oehmichen einen Schirm, Manu Wollner Saunatuch, Thomas Biendl ein Set Boule Kugeln.

Tippen Sie weiter fleißig mit oder steigen sie mit ein, es ist noch alles möglich, jeder Punkt ist wertvoll! Am Ende der Saison gewinnt der Leser mit den meisten Punkten den Hauptgewinn, einen Kia-Tischkicker. Außerdem werden noch ein Tablet und eine Komplett-Fahrzeug-Aufbereitung unter allen Teilnehmern verlost.

GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

Abarth 500 595 Competizione

Kilometerstand 14.500 km
Erstzulassung 29.09.2017
Leistung 132 kW/ 179 PS
Farbe grau
Getriebe Automatik
Kraftstoffart Benzin



24.420 €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber
- Sportfahrwerk
- Klimaautomatik
- Park Dictanc Control
- Bordcomputer
- Navigationssystem

Suzuki Swift 1.2 Club

Kilometerstand 24.550 km
Erstzulassung 09.05.2014
Leistung 69 kW/ 94 PS
Farbe blau metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



7.890 €

Ausstattung:

- Bordcomputer
- elektr. Fensterheber
- Stahlfelgen
- Multifunktionslenkrad
- Wegfahrsperre

Toyota Verso S 1.4 D-4D Club

Kilometerstand 29.700 km
Erstzulassung 26.08.2014
Leistung 66 kW/ 90 PS
Farbe weiß
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Diesel



13.990 €

Ausstattung:

- Panoramadach
- elektr. Fensterheber
- Leichtmetallfelgen
- Klimaautomatik
- Bordcomputer
- LED-Tagfahrlicht

Opel Insignia 2.0 Turbo 4x4

Kilometerstand 33.850 km
Erstzulassung 12.02.2009
Leistung 162 kW/ 220 PS
Farbe silber
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



12.870 €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber
- Park Distance Control
- Allrad
- Bordcomputer
- Navigationssystem
- Sportfahrwerk
- Geschwindigkeitsbegrenzer
- Raucherpaket

7
JAHRE GARANTIE*

**Der Kia Picanto.
Bereit für mehr.**

Der Kia Picanto 1.0 EDITION 7
für € 9.990,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

The Power to Surprise

Mehr Platz im Innenraum, mehr Platz im Kofferraum, mehr Stil und mehr Komfort: Der Kia Picanto steht für alles, was in der Stadt mehr Fahrspaß macht. Freuen Sie sich auf die vielen Highlights des Kia Picanto:

6d
TEMP

Erfüllt Abgasnorm Euro 6d-TEMP

Berganfahrhilfe • Bordcomputer • Dämmerungssensor • Kia Radio mit RDS- und MP3-Funktion¹ • Tagfahrlicht • USB- und AUX-Anschluss¹ • u.v.a.

Kraftstoffverbrauch Kia Picanto 1.0 EDITION 7 (Super, Manuell (5-Gang)), 49 kW (67 PS), in l/100 km: innerorts 5,9; außerorts 4,4; kombiniert 4,9. CO₂-Emission: kombiniert 113 g/km. Effizienzklasse: C.²

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Picanto bei einer Probefahrt.

AUTOHAUS ISER
RIEDSTADT GMBH

Griesheimer Straße 33 • 64560 Riedstadt/Wolfskehlen
Telefon: 06158 822450 • Telefax: 06158 8224550
E-Mail: verkauf@autohaus-iser.de • Internet: www.autohaus-iser.de

*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

1 Nur mit kompatiblen Geräten. Bitte wenden Sie sich für nähere Details an uns.

2 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.